

Jahresbericht 2024

Hälg Group



Perfekt kombiniert



Hälg Group: Inside

- 14 Kennzahlen
- 16 Wachstum in der Gebäudetechnik durch Akquisitionen
- 18 Entwicklungen Hälg Group
- 20 Entwicklungen HFM
- 22 Unternehmen & Organisation
- 26 Bestätigung der Reputation
- 27 Verantwortungsvolles Handeln

Referenzen

- 6 Gebäudeautomation
Genolier Innovation Hub,
Genolier
- 8 Anlagenbau
Universitäts-Kinderspital,
Zürich
- 10 Anlagenbau
Metrohm AG, Herisau



Titelbild: HIF-Gebäude ETH Zürich, Studio Willen GmbH



Referenzen

- 30 Anlagenbau
Bell Opera Holinden, Oensingen
- 32 Anlagenbau
Schweizerische Botschaft,
Riad (Saudi-Arabien)
- 34 Anlagenbau
DSM Werk, Sisseln
- 36 Facility Management
Harzbüchelstrasse, St. Gallen
- 38 Service
Energieeinsparung durch KI
bei der Empa, Dübendorf
- 39 Lüftungsreinigung
Gate Gourmet
Switzerland GmbH, Zürich

Impressum

Herausgeberin
Hälg Group
Marketing und Kommunikation
Lukasstrasse 30
9001 St. Gallen
haelg.ch
communications@haelg.ch

Redaktion
Tamara Bosshard

Design
Die Gestalter AG, St. Gallen
gestalter.ch

Fotografie
Projekte und Corporate:
Michael Huwiler, Rorschach
foto-huwi.ch
Weitere Projekte:
Olivier Maire/Studio 54 Särl
Universitäts-Kinderspital Zürich

printed in
switzerland
gedruckt in der
schweiz
imprimé en
suisse
stampato in
svizzera



Zusammen gewachsen: Unser Erfolgsjahr im Rückblick

Geschätzte Kundinnen und Kunden, Geschäftspartnerinnen und Geschäftspartner

Mit Stolz und Freude blicken wir auf ein weiteres erfolgreiches Jahr zurück. Unsere Ziele und Erwartungen, die wir unter dem Motto «zusammen wachsen» verfolgt haben, konnten wir übertreffen.

Noch vor einem Jahr berichteten wir, dass unser Umsatz von 360 Millionen Franken durch Grossprojekte gestützt wurde, die 2024 auslaufen würden. Entgegen diesen Erwartungen ist es uns gelungen, den Umsatz nochmals um 5 Millionen auf die neue Rekordmarke von 365 Millionen Franken zu steigern. Während der Umsatz im Geschäftsfeld Anlagenbau leicht rückläufig war, sorgten die Geschäftsfelder Service, Gebäudeautomation und Facility Management für das Wachstum.

Einen Beitrag dazu leisteten auch drei Unternehmen, die sich uns im vergangenen Jahr angeschlossen haben und nun gemeinsam mit der Hälg Group in die Zukunft gehen: die ehemalige Meier Tobler Lüftungshygiene AG (neu Hälg & Co. AG Lüftungsreinigung), die Casper Haustechnik AG (neu Hälg & Co. AG Tinizong, GR) sowie die Oberhänkli AG Gebäudetechnik (Bütschwil, SG). Noch nicht in den aktuellen Zahlen enthalten ist die Löwen Bau- und Betriebs AG (Luzern), die unsere Gruppe seit anfangs 2025 verstärkt. An dieser Stelle heissen wir unsere neuen Tochterunternehmen herzlich willkommen und freuen uns auf eine erfolgreiche gemeinsame Zukunft.

«Zusammen wachsen» bedeutet für uns aber gar nicht primär Umsatz oder Übernahmen. Es geht uns darum, unser Team gezielt zu stärken und auszubauen. Dies ist uns trotz eines hart umkämpften Arbeitsmarktes hervorragend gelungen. Heute zählt das Team Hälg 1240 engagierte Profis an mittlerweile 28 Standorten in der Schweiz – ein beachtlicher Zuwachs gegenüber den 1144 Mitarbeitenden im Vorjahr. Menschen stehen im Mittelpunkt unseres Unternehmens, und die jüngste positive Mitarbeitendenumfrage bestätigt, dass wir als Arbeitgeberin auf dem richtigen Weg sind. Besonders erfreulich ist, dass uns eine externe Untersuchung als zweitbeste Arbeitgeberin der Schweiz auszeichnet – ein bemerkenswertes Zeugnis, das uns in unserem Engagement bestärkt.



Ebenfalls sehr erfreulich ist die durchweg positive Resonanz unserer Kundinnen und Kunden, die uns mit hohen Zufriedenheitswerten und einer starken Empfehlungsrate bestätigen. Ihre Zufriedenheit ist unser Antrieb, Ihnen auch künftig erstklassige Dienstleistungen zu bieten.

Mit einem soliden Auftragsbestand und einer stabilen Nachfrage blicken wir optimistisch auf das laufende Geschäftsjahr.

Dieser Erfolg wäre nicht möglich ohne zwei wesentliche Stützen: unsere engagierten Mitarbeitenden, die tagtäglich mit hoher Kompetenz und Leidenschaft ihre Aufgaben meistern, sowie unseren geschätzten Kundinnen und Kunden, die uns ihr Vertrauen schenken. Ihnen allen gilt unser herzlicher Dank.

Roger Baumer
Mitinhaber

Marcel Baumer
Mitinhaber

Innovation und Präzision vereint: Der Genolier Innovation Hub

Genolier Innovation Hub, Genolier

Der Genolier Innovation Hub liegt mitten im sogenannten «Schweizer Health Valley» und ist ein Kompetenzzentrum für Forschung und Entwicklung in MedTech, Pharma und Biowissenschaften. Die Gebäudeautomation für den Forschungskomplex wurde von der Hälg & Co. AG Genf realisiert.

Die Gemeinde Genolier im Kanton Waadt liegt idyllisch zwischen Nyon, Gland und dem Genfersee. Hier entstand mit dem Genolier Innovation Hub ein weltweit einzigartiges medizinisch-wissenschaftliches Ökosystem. In diesem Hub arbeiten Ärztinnen und Ärzte, Pflegepersonal, Forschende, Start-ups, Unternehmen, spezialisierte Industrien sowie öffentliche und private Krankenhäuser Hand in Hand. Das Ziel: Innovationen zu beschleunigen und diese effizient in die klinische Praxis zu überführen. Gemäss seiner Vision will der Genolier Innovation Hub «bevorzugter Knotenpunkt zwischen Forschung und klinischer Anwendung unter realen Bedingungen sein und die traditionellen Barrieren zwischen Disziplinen, Institutionen, dem akademischen Umfeld und der Industrie beseitigen».

Passgenaue Gebäudeautomation für ein modernes Ökosystem

Auf einer Fläche von 25000 Quadratmetern wurde zwischen Juni 2021 und September 2024 ein hochmoderner, viergeschossiger Gebäudekomplex errichtet. Dieser umfasst Büros, Labore, Schulungsräume und ein Auditorium. Die Hälg & Co. AG Gebäudeautomation Genf – Plan-les-Ouates setzte die Gebäudeautomation für diesen innovativen Forschungskomplex um. Die

technische Infrastruktur wurde speziell auf die vielfältigen Anforderungen der verschiedenen Raumtypen zugeschnitten: von Empfangsbereichen und Büros bis hin zu hochsensiblen Räumen für Strahlentherapie und Nuklearmedizin. In einer Full-IP-Netzwerkarchitektur ermöglicht die Hardware von Schneider-Electric die Steuerung von Prozessen in den Bereichen Heizung, Lüftung und Klimatisierung (HLK) über BACnet für Prozess- und Komfortzwecke.

Flexibilität und Nachhaltigkeit perfekt kombiniert

Besonders beeindruckend ist die Präzision der Steuerung: Die Automation hält die Temperatur mit einer Schwankung von maximal +/- 0.5 Grad Celsius und die Luftfeuchtigkeit mit einer Abweichung von höchstens 5 Prozent konstant. In einer KNX-/TP-Architektur werden die Jalousien angesteuert und die Lichtsteuerung mittels DALI ermöglicht eine hohe Flexibilität und Modularität der Zonen. Diese Kombination erlaubt eine optimale Steuerung der Prozesse in allen Bereichen der Gebäudetechnik: Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und Sanitäreanlagen (HLKSE). Die hochmoderne Automation gewährleistet nicht nur eine hundertprozentige Verfügbarkeit der technischen Systeme, sondern maximiert auch

den Komfort für die Nutzerinnen und Nutzer – und das bei einem minimalen ökologischen Fussabdruck.

Bauherrschaft
Infracore Investments SA
Ausführungszeit
10.2021 – 09.2024

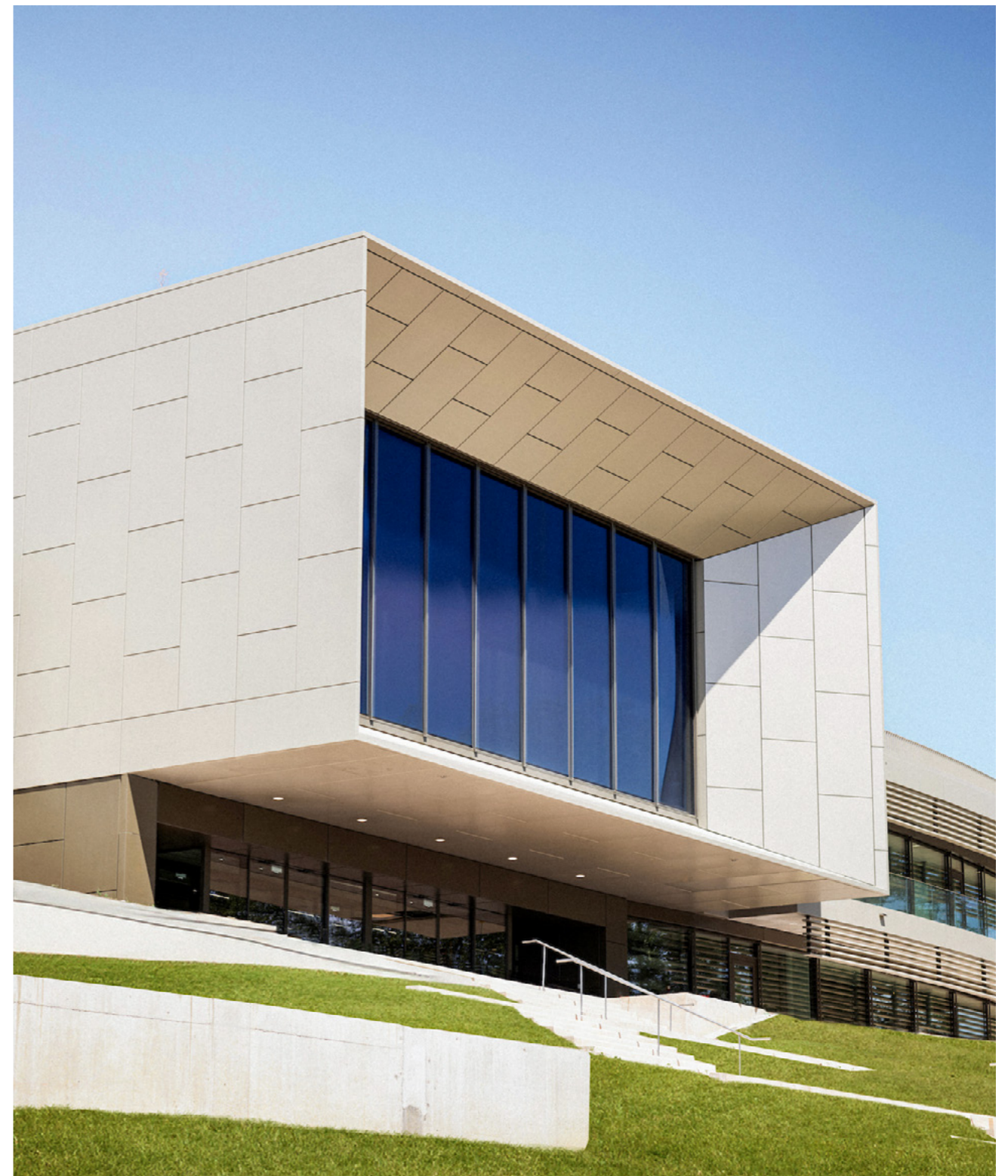
Angebot
Gebäudeautomation

Kennzahlen
• 6 Schaltschränke (ca. 1700 Datenpunkte)
• HLK-Steuerung mit 11 Monoblöcken
• 300 Storen
• > 650 Datenpunkte KNX
• > 1300 physische Datenpunkte EBO
• > 1000 digitale Datenpunkte EBO

haelg.ch/genolierhub ↗

«Das Projekt forderte von der Lieferantin Flexibilität, Reaktionsfähigkeit und die Fähigkeit, sich vielfältigen Anforderungen anzupassen.»

Arnaud Fournier, Projektleiter



Weitere Projekte ↗



Artisa Tower 55*
Zürich
Hälg & Co. AG
Gebäudeautomation Zürich

Gebäudeautomation

↗ haelg.ch/artisatower



Klinik Südhang**
Kirchlindach, BE
Hälg & Co. AG Gebäudeautomation Luzern – Ebikon

Gebäudeautomation

↗ haelg.ch/klinik-suedhang



Migros Chablais
Aigle, VD
Hälg & Co. AG Gebäudeautomation Fribourg – Givisiez

Gebäudeautomation

↗ haelg.ch/migros-chablais



Top-Raumklima für ein Jahrhundertprojekt Universitäts-Kinderspital Zürich

Der Neubau des Universitäts-Kinderspitals Zürich ist ein Jahrhundertprojekt für das «Kispi», das zu den weltweit führenden Kinderkliniken gehört. Der von Herzog & de Meuron geplante Bau nahm seinen Betrieb Anfang November 2024 auf. Die Hälg & Co. AG Zürich durfte bei diesem Projekt in einer Arbeitsgemeinschaft die Lüftungs- und Klimaanlage realisieren.

Bauherrschaft
Universitäts-Kinderspital Zürich
Ausführungszeit
01.2020 – 10.2024

Angebot
Anlagenbau
Gewerke
Lüftung/Klima

Kennzahlen
• 90 000 m² Nutzfläche
• 82 Monoblocke mit ca. 900 000 m³/h
• 31 Kanal- und Dachventilatoren mit ca. 34 500 m³/h
• 2 MRWA-Anlagen mit je 145 000 m³/h
• 2 CO₂-Anlagen mit je 31 000 m³/h

haelg.ch/kispi ↗

Jedes Jahr werden am Universitäts-Kinderspital Zürich rund 100 000 junge Patientinnen und Patienten behandelt. Der Neubau war dringend notwendig, da die Kapazitätsgrenzen am bisherigen Standort längst überschritten waren. Die Verantwortlichen bezeichnen das Projekt als «wegweisend für die hochspezialisierte Kindermedizin», denn es setzt neue Massstäbe in der Gesundheitsversorgung von Kindern und Jugendlichen. Mit einer kindgerechten Architektur und modernster Ausstattung schaffen die rund 3000 Mitarbeitenden hier optimale Bedingungen für Behandlung und Betreuung.

Modernste Klimatechnik für höchsten Hygienestandard

Die Lüftungs- und Klimaanlage für dieses Grossprojekt wurden von der Hälg & Co. AG Zürich in Zusammenarbeit mit der Meier-Kopp AG in einer Arbeitsgemeinschaft realisiert. Diese Anlagen sind essenziell für ein sicheres und komfortables Raumklima, das den höchsten Hygienestandards entspricht. Besonders in einem Spital sind präzise Klimatisierung und Lüftung unverzichtbar, um den Schutz von Patientinnen und Patienten sowie Mitarbeitenden zu gewährleisten.

«Die Hälg & Co. AG ist eine verlässliche und kompetente Partnerin mit Erfahrung im Spitalbau, die ich jederzeit wieder für Projekte verpflichten kann.»

Michael Hüssle, Partner Stokar + Partner AG, Basel

Weitere Projekte ↗



Pilatus Flugzeugwerke AG
Buochs, NW
Hälg & Co. AG
Luzern – Ebikon

Realisierung von Heizung, Lüftung/Klima und Kälte

↗ haelg.ch/pilatus



Wärmeverbund Altstadt Nord
Schaffhausen
Hälg & Co. AG Winterthur

Realisierung von Heizzentralen für den Wärmeverbund

↗ haelg.ch/waermeverbund-sh



Provisorische Sportbauten
des Kantons Zürich
Zürich
Hälg & Co. AG Zürich

Realisierung von Heizung, Lüftung/Klima, Kälte und Sanitär im Modulbau

↗ haelg.ch/sport-wiedikon

Laut der Projektleitung auf Kundenseite war der Auftrag aufgrund der Grösse des Projekts und der engen Zeitvorgaben «extrem komplex». Die Hälg & Co. AG Zürich übernahm die Lieferung und Montage modernster klimatechnischer Anlagen für den gesamten Neubau. Dabei gab es spezielle Anforderungen zu beachten und den Auftrag entsprechend umzusetzen: Dazu gehören etwa eine maschinelle Rauch- und Wärmeabzugsanlage als Teil des Brandschutzkonzepts, die Sturm- und Trafolüftungen und die Installation massgeschneiderter Lüftungsdecken in den Küchen. Besonders in sensiblen Bereichen wie den Operationssälen und Intensivpflegerräumen musste die Klima- und Lüftungstechnik mit höchster Präzision abgestimmt werden, um den strengen Anforderungen gerecht zu werden.

Effizienzsteigerung durch modellbasierte Lüftungsplanung

Das Kinderspital Zürich markiert auch einen Meilenstein in der Arbeitsweise der Hälg Group. Erstmals wurde ein Lüftungsprojekt modellbasiert mit der Unterstützung eines CAD-/BIM-Technikers realisiert. Durch den Einsatz dieser Technologie konnten herkömmliche Papierpläne weitgehend ersetzt werden. Die digitale Planung ermöglichte eine besonders effiziente Materialnutzung und eine Optimierung der Montagepläne, was den Projektverlauf beschleunigte und die Präzision erhöhte.

Mit der erfolgreichen Realisierung der Lüftungs- und Klimatechnik im neuen Universitäts-Kinderspital Zürich hat die Hälg Group ihre Kompetenz in der Umsetzung komplexer Grossprojekte erneut unter Beweis gestellt. Das Projekt ist ein bedeutender Beitrag zur Verbesserung der medizinischen Versorgung und zeigt zugleich hohe Ansprüche an Effizienz und Innovation in der Gebäudetechnik.





Gebäudetechnik für globales Ostschweizer Unternehmen

Metrohm AG, Herisau

Die Metrohm AG ist eine der weltweit grössten Herstellerinnen von Hochpräzisionsinstrumenten für die chemische Analytik. Beim neuen Produktionsgebäude konnte die Hälg & Co. St.Gallen die Anlagen der Gewerke Heizung, Lüftung/Klima und Kälte umsetzen.

Bauherrschaft
Metrohm AG
Ausführungszeit
05.2023 – 11.2024

Angebot
Anlagenbau
Gewerke
Heizung/Kälte, Lüftung/Klima

Kennzahlen

- Wärmeleistung ca. 1.35 MW
- Kälteleistung ca. 2.1 MW
- 8 Monoblöcke
- 2 Einzelventilatoren
- 1 MRWA-Anlage
- Lüftungsvolumen ca. 265 000 m³/h
- 4 Kältemaschinen/WP
- 2 Trockenrückkühler
- 1 Gaskessel

Die Metrohm AG wurde 1943 von Ingenieur Bertold Suhner in Herisau gegründet und hat sich seitdem zu einem global agierenden Unternehmen entwickelt. Trotz seiner internationalen Ausrichtung bleibt das Unternehmen dem Standort Schweiz treu. Mit dem neuen Erweiterungsbau schafft die

Metrohm AG nicht nur Raum für modernste Technologien, sondern auch für die Zukunft: In den nächsten zehn Jahren sollen in den Bereichen Forschung, Entwicklung und Produktion rund 500 neue Arbeitsplätze entstehen.

Mit dem neuen Produktionsgebäude setzt die Metrohm AG Massstäbe. Auf fünf Ebenen bietet es Platz für erweiterte Produktionsflächen, die Fertigung, mechanische Werkstätten sowie Labore. Dabei konnte die Hälg & Co. AG St.Gallen sowohl die Lüftungs- und Klimatechnik als auch die Heiz- und Kälteversorgung realisieren.

Die Lüftungsanlagen wurden für verschiedene Gebäudebereiche installiert. Dazu zählen die Tiefgarage, die mit einer maschinellen Rauch- und Wärmeabzugsanlage (MRWA) ausgerüstet ist, die mechanische Werkstatt, die Fertigungshallen und mehrere Labore. Diverse Leitungen wurden in Kunststoff ausgeführt, darunter das gesamte Abluftleitungsnetz der La-

bore sowie die Abluft der mechanischen Fertigung.

Ein Highlight ist die Zuluft- und Fortluft-Zentrale. Diese beeindruckt mit einer Höhe von rund 8,5 Metern und besteht aus drei aufeinander stehenden Monoblöcken. Nach der Einbringung der Monoblöcke wurden die obersten Anschlussleitungen an den Betondecken montiert. Anschliessend erfolgte die Installation von Stahlbauten in den Zwischengeschossen, wodurch jeder Monoblock begehbar wurde. Die Anschlussleitungen der unteren beiden Monoblöcke wurden in die Stahlkonstruktionen integriert.

Darüber hinaus realisierte das Hälg-Team die Heiz- und Kälteversorgung im gesamten Gebäude. Dazu gehören Maschinenkühlanschlüsse und Labor-kühlleitungen ab bauseitigem Labor-Chiller. Für Labore und Büros kamen moderne Heiz- und Kühlsegel sowie Deckenstrahlplatten in den Passerellen zum Einsatz, um sowohl Effizienz als auch Komfort sicherzustellen.

Anlagenbau

Weitere Projekte ↗



Gema Switzerland GmbH Gossau, SG
Hälg & Co. AG St.Gallen

Realisierung von Heizung, Lüftung/Klima und Kälte

↗ haelg.ch/gema



Schul- & Sportanlage Fortuna Chur
Hälg & Co. AG Chur

Realisierung Heizung, Kälte und Sanitäranlagen (in ARGE)

↗ haelg.ch/fortuna



Heizungssanierung Schule Egelsee, Kreuzlingen
Zahn + Co. AG

Sanierung der Heizungsanlagen

↗ haelg.ch/egelsee



Metrohm AG, Herisau



2019	1100
2020	1125
2021	1117
2022	1057
2023	1144
2024	1240

1240

Mitarbeitende

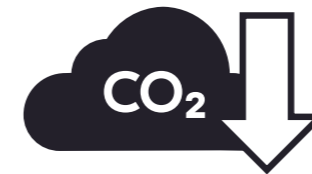
Kennzahlen

2019	308 Mio. CHF
2020	312 Mio. CHF
2021	315 Mio. CHF
2022	316 Mio. CHF
2023	360 Mio. CHF
2024	365 Mio. CHF

365

Umsatz der Hälg Group
in Millionen CHF

Metrohm A



rund **58** Tonnen CO₂
durch zusätzliche PV-Anlage
am Hauptsitz eingespart

94%

Weiterempfehlung unserer
Mitarbeitenden

4

Unternehmen
sind zur
Hälg Group
gestossen

2

Platz
beim Ranking
zur attraktivsten
Arbeitgeberin



Kennzahlen

1

neue Website für
die Hälg Group

haelg.ch

98%

Weiterempfehlung unserer
Kundinnen und Kunden

96

neue Hälgianerinnen
und Hälgianer gewonnen



Der Unternehmensbereich Gebäudetechnik wächst auch durch drei Akquisitionen

Unter dem Motto «zusammen wachsen» haben wir uns mit der Strategie 2024 – 2026 das Ziel gesetzt, das Team Hälg weiter zu stärken und auszubauen. Ein wichtiger Pfeiler unserer Wachstumsstrategie ist die Übernahme von Unternehmen, die zu uns passen.



Wachstum durch Akquisitionen

Roger Baumer, Sandro Keller und Cyrill Rohner mit Farid Idrissi und Roger Basler (CEO Meier Tobler AG)

Mit der Meier Tobler Lüftungshygiene AG Kapazität in der Lüftungsreinigung verdreifacht

Die Meier Tobler Lüftungshygiene AG entstand 2009 unter dem Dach der Meier Tobler Group durch Zukäufe. Sie entwickelte sich zum eigenständigen Unternehmen mit 25 Mitarbeitenden, blieb aber ein Nischengeschäft. Aus diesem Grund entschied sich Meier Tobler, das Unternehmen an die Hälg Group zu verkaufen. Wir sehen grosses Potenzial im wachsenden Bedarf an reiner Luft und haben mit der Übernahme das bestehen-

de Expertenteam erheblich verstärkt. Dies unterstützt unser Ziel, führend in der Lüftungsreinigung zu werden. Um das Potenzial auszuschöpfen, wurden die Aktivitäten in einer neuen Organisationseinheit zusammengefasst. Unter dem Dach «Service Schweiz» bietet die Hälg & Co. AG Lüftungsreinigung unter der Leitung von Farid Idrissi ihre Dienstleistungen schweizweit an.

Marktpräsenz in Graubünden mit der Hälg & Co. AG Tinizong gestärkt

Mit der Übernahme der Caspar Haustechnik AG baut die Hälg & Co. AG ihre Marktposition in Graubünden aus. Der bisherige Inhaber, Bruno Dedual, verkaufte das Unternehmen an die Hälg Group, um die Stärken von grossen Strukturen zu nutzen und gleichzeitig die lokale Verankerung und Agilität zu bewahren. Die Caspar Haustechnik AG wurde in die Hälg & Co. AG integriert, womit auch der bisherige Firmenname aufgegeben wurde. Unter der Leitung von Bruno Dedual und seinem Team können die Kundinnen und Kunden der Hälg & Co. AG Tinizong weiterhin auf ihre zuverlässigen Ansprechpartner vertrauen.



Sandro Keller und Reto Briner begrüßen Bruno und Sarah Dedual in der Hälg-Familie

Oberhänkli AG Gebäudetechnik wird zur Niederlassung der Hälg Group in Bütschwil

Seit 1994 steht die Oberhänkli AG Gebäudetechnik für ganzheitliche und innovative Lösungen von Bauprojekten im Toggenburg. Mit grossem Engagement haben die bisherigen Inhaber, Marianne und Peter Oberhänkli, die Firma geführt und sich einen exzellenten Ruf erarbeitet. Sie übergeben ihr Unternehmen im Rahmen einer frühzeitigen Nachfolgeregelung an die Hälg Group. Bis zur vollständigen Integration zum

1. Januar 2026 bleibt die Oberhänkli AG Gebäudetechnik unter ihrem bisherigen Firmennamen bestehen. Marianne und Peter Oberhänkli werden das Unternehmen weiterhin führen, den Übergang begleiten und die positive Entwicklung unter dem Dach der Hälg Group aktiv mitgestalten. Mit der Niederlassung in Bütschwil verstärken wir unsere Präsenz im Toggenburg und können den Markt gezielter erschliessen.



Reto Briner und Sandro Keller freuen sich mit Marianne und Peter Oberhänkli auf den gemeinsamen Weg

Wachstum durch Akquisitionen

Entwicklungen der Hälg Group im Überblick

Hälg Group

Ausbau der Führungsspitze für den Unternehmensbereich Gebäudetechnik

Im Zuge der neuen Organisationsstruktur übernahm Sandro Keller die Leitung des Unternehmensbereichs Gebäudetechnik. Im Frühjahr 2024 wurde die Geschäftsleitung erweitert, um alle Geschäftsfelder und Regionen optimal zu repräsentieren. Dalibor Bicanin verantwortet als Regionenleiter die gesamte Nordwestschweiz. In seiner Rolle als Mitglied der Geschäftsleitung treibt er das regionale Wachstum aktiv voran und sorgt für eine stärkere regionale Verankerung. Cyrill Rohner repräsentiert das Geschäftsfeld Service in der Geschäftsleitung. Während die Verantwortung für die lokalen Serviceabteilungen weiterhin bei den jeweiligen Niederlassungsleitern liegt, konzentriert sich Cyrill Rohner auf die Förderung der überregionalen Zusammenarbeit und die Erschließung von Potenzialen für schweizweite Mandate. Eric Weibel, Leiter Gebäudeautomation, bringt seine Expertise in die Geschäftsleitung ein, um das Wachstum dieses zukunftsorientierten Geschäftsfelds nachhaltig voranzutreiben und innovative Lösungen für die Kundschaft zu entwickeln.

Entwicklungen Hälg Group

Durch diese strategische Erweiterung wird die Geschäftsleitung Gebäudetechnik noch stärker aufgestellt, um die ambitionierten Wachstumsziele der Hälg Group zu realisieren und die Zusammenarbeit zwischen Regionen und Geschäftsfeldern weiter zu fördern.



Geschäftsleitung Gebäudetechnik der Hälg Group



Hälg Group

75 Jahre Hälg & Co. AG
Fribourg – Givisiez

Die Hälg & Co. AG Fribourg – Givisiez feiert ihr 75-jähriges Bestehen. Als zweite Niederlassung der Hälg Group wurde sie bereits 1950 in Fribourg gegründet und legte damit den Grundstein für das Wachstum in der Romandie. Seither hat sich die Niederlassung stetig weiterentwickelt und ihr Angebot erweitert. Darunter auch Blitzschutz, eine Dienstleistung, die exklusiv in Givisiez angeboten wird.

Hälg & Co. AG St. Gallen Nachfolge der Niederlassungsleitung in St. Gallen wird frühzeitig geregelt

Im Rahmen einer vorausschauenden Zukunftsplanung regelte die Hälg Group die Nachfolge für die Leitung der Niederlassung St. Gallen frühzeitig. Zum 1. Januar 2025 übergab Reto Briner die Position des Niederlassungsleiters an Martin Wolf, mit dem ein erfahrener Nachfolger aus den eigenen Reihen gewonnen werden konnte. Gleichzeitig übernahm Roger Schiltknecht die Gesamtverantwortung für den Anlagenbau. Als Stellvertreter des Niederlassungsleiters und Leiter Anlagenbau wird er eine entscheidende Rolle für das zukünftige Wachstum spielen. Reto Briner wird sich als Leiter der Region Ost und Mitglied der Geschäftsleitung Gebäudetechnik



Martin Wolf ist neuer Niederlassungsleiter in St. Gallen



Roger Schiltknecht ist sein Stellvertreter und Leiter Anlagenbau

auf die Weiterentwicklung der Region fokussieren und den Übergang zur neuen Niederlassungsleitung aktiv begleiten. Mit seinem umfassenden Wissen bleibt die Kontinuität in der Region gewahrt und die erfolgreiche Entwicklung kann fortgesetzt werden.

Neue Büros für unsere Teams in ...



Hälg & Co. AG Fribourg – Givisiez Fribourg

Der Standort der Hälg & Co. AG in Fribourg – Givisiez erlebte in den letzten Jahren ein beeindruckendes Wachstum. Während 2014 noch 14 Mitarbeitende dort tätig waren, zählt das Team heute über 50 Personen. In den neuen Büroräumlichkeiten, nur hundert Meter von der bisherigen Adresse entfernt, steht deutlich mehr Platz zur Verfügung. Auch das gemeinsame Miteinander profitiert von der neuen Umgebung, die Raum für Austausch und Zusammenarbeit schafft.

Rue Pierre Yerly 4–8, 1762 Fribourg – Givisiez

Klima AG Spreitenbach Spreitenbach

Bereits ein Jahr nach der Gründung der Klima AG in Basel, wurde im Jahr 1970 eine Niederlassung im Shoppi Tivoli in Spreitenbach eröffnet. In den vergangenen Jahrzehnten wurden die Platzverhältnisse zunehmend knapp und die Räumlichkeiten entsprachen nicht mehr den Anforderungen eines modernen Arbeitsplatzes. Deshalb zog die Klima AG Spreitenbach in neue, moderne Büros im renovierten und nahegelegenen ECOPARK TIVOLI um.

Pfadackerstrasse 10, 8957 Spreitenbach



Entwicklungen Hälg Group

Entwicklungen der Hälg Facility Management AG

Zusätzliche Niederlassung in St. Gallen

Seit ihrer Gründung im Jahr 2000 hat die Hälg Facility Management AG stetig expandiert und zählt heute über 200 Mitarbeitende. Mit der neuen Niederlassung am Hauptsitz der Hälg Group in St. Gallen baut das Unternehmen seine Präsenz weiter aus und erschliesst die Region, in der es bereits seit einigen Jahren aktiv ist. Unter anderem betreibt die Hälg Facility Management AG bereits seit 2022 das Areal an der Harzbüchelstrasse in St. Gallen (siehe Seite 36). Auf strategischer Ebene übernimmt Markus Haldimann, der langjährige Geschäftsführer der Hälg Facility Management AG, die Leitung der Niederlassung. Für die operative Führung konnte mit Daniel Weber ein qualifizierter Standortleiter gewonnen werden.

Hauptsitz der Hälg Group in St. Gallen



Geschäftsleitung des Unternehmensbereichs Facility Management: Markus Haldimann, Marcel Baumer, Sibel Ayan, Bruno Bollhalder (v.l.n.r.)

Führung des Unternehmensbereichs Facility Management neu strukturiert

Um die Trennung zwischen strategischen Fragestellungen und dem operativen Tagesgeschäft zu schärfen, wurde die Geschäftsleitung des Unternehmensbereichs Facility Management neu strukturiert. Die neue Geschäftsleitung umfasst Markus Haldimann (Geschäftsführer Hälg Facility Management AG), Sibel Ayan (Leiterin Personal & Finanzen Hälg Facility Management AG), Bruno Bollhalder (CFO der Hälg Group) und Marcel Baumer (Mitinhaber und VR-Mitglied der Hälg Holding AG). Die bisherigen weiteren Mitglieder sind nun Teil der erweiterten Geschäftsleitung, die an separaten Sitzungen die strategische Ausrichtung unterstützen und Impulse für die operative Umsetzung geben. Mit diesem Schritt würdigen wir die Expertise und das Engagement aller Beteiligten und schaffen zugleich eine klarere Struktur für die zukünftigen Herausforderungen des Facility Managements.

Neue Standortleiter in Rotkreuz und St. Gallen

Seit dem 1. Juli 2024 ist Alfred Dag Standortleiter in Rotkreuz. Der gelernte Hochbauzeichner EFZ qualifizierte sich durch diverse Weiterbildungen und rund sechs Jahre Tätigkeit bei der Hälg Facility Management AG für diese verantwortungsvolle Aufgabe. In seiner neuen Rolle übernimmt er die operative Führung vor Ort und trägt zur Weiterentwicklung des Teams in Rotkreuz bei. Für die neue Niederlassung in St. Gallen konnte mit Daniel Weber ebenfalls ein erfahrener Standortleiter gewonnen werden. Nach seiner Ausbildung als Polymechaniker absolvierte er ein Studium im Facility Management und spezialisierte sich im Bereich erneuerbarer Energien. Mit seiner umfassenden Praxiserfahrung verantwortet er die Leistungserbringung vor Ort und fördert die Weiterentwicklung des Teams in St. Gallen.



Alfred Dag ist Standortleiter in Rotkreuz



Daniel Weber ist Standortleiter in St. Gallen



Markus Haldimann und Marcel Baumer mit Markus Belser (bisheriger Inhaber Löwen Bau- und Betriebs AG)

Übernahme der Löwen Bau- und Betriebs AG stärkt Marktposition in der Zentralschweiz

Die Luzerner Löwen Bau- und Betriebs AG wurde im Jahr 1982 gegründet, um den Bau und den Betrieb des Löwen Centers in Luzern sicherzustellen. Seither hat das Unternehmen ihr Dienstleistungsangebot stetig erweitert und weitere Mandate übernommen. Markus Belser übernahm die Löwen Bau- und Betriebs AG vor rund zehn Jahren und übergab sie im Rahmen der Nachfolgelösung. Mit der Übernahme kann die Hälg Facility Management AG ihre Präsenz in der Zentralschweiz stärken und gewinnt zudem zusätzliches Know-how für den Ausbau ihres Angebots. Das Unternehmen wird zunächst unter seinem bisherigen Namen weitergeführt und per 1. Juli 2025 als weitere Niederlassung in die Hälg Facility Management AG integriert und fusioniert.

25 Jahre Hälg Facility Management AG

Die Hälg Facility Management AG feiert ihr 25-jähriges Bestehen. Seit der Gründung im Jahr 2000 hat sich das Unternehmen zu einer führenden Anbieterin im Bereich Integrales Facility Management entwickelt. Mit über 200 Mitarbeitenden betreut das Tochterunternehmen der Hälg Group ihre Kundinnen und Kunden heute aus sechs Niederlassungen in Zürich, Bern, Münchenstein, St. Gallen, Rotkreuz und Luzern. Unter der Leitung von Markus Haldimann steht die Hälg Facility Management AG für verlässliche, nachhaltige und kundenorientierte Dienstleistungen, die den reibungslosen Betrieb von Immobilien sicherstellen.



Entwicklungen HFM

Entwicklungen HFM

Organigramm

per 01.01.2025

Verwaltungsrat Hälg Holding AG

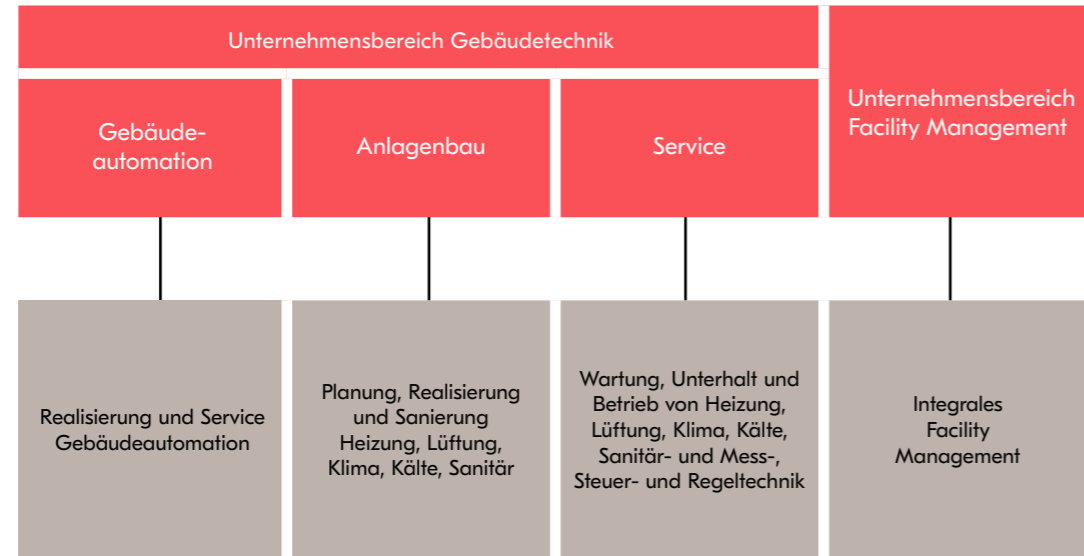
Matthias Schmid (Präsident), Christoph Fierz (Vizepräsident), Damir Bogdan, Marco Meyrat, Marcel Baumer (Mitinhaber), Roger Baumer (Mitinhaber)

Delegierter des VR
Roger Baumer

Unternehmensbereich Zentrale Dienste Bruno Bollhalder*	Unternehmensbereich Gebäudetechnik Sandro Keller							Unternehmensbereich Facility Management Marcel Baumer
Leitungsteam Zentrale Dienste	GL Gebäudetechnik Dalibor Bicanin, Domenico Ciliberto, José Cocho, Reto Briner, Stefan Münger, Cyrill Rohner, Eric Weibel							GL Facility Management Sibel Ayan, Markus Haldimann
	Hälg & Co. AG Gebäudeautomation Eric Weibel	Region Ost Reto Briner	Region Zürich-Zentral-CH Stefan Münger	Region Mitte Domenico Ciliberto	Region Romandie José Cocho	Region Nordwestschweiz Dalibor Bicanin	Überregionales Cyrill Rohner	Hälg Facility Management AG Markus Haldimann
Bruno Bollhalder Finanzen, Controlling Versicherung, Recht	Michael Maggiorini St. Gallen & Chur	Martin Wolf Hälg & Co. AG St. Gallen	Dario Izzo Hälg & Co. AG Zürich	Domenico Ciliberto Klima AG Spreitenbach	Giovanni Carta Hälg & Co. AG Genf – Plan-les-Ouates	Dalibor Bicanin Klima AG Basel	Cyrill Rohner Service Schweiz	Lukas Reinhard Zürich
Caroline Inauen Beschaffung	David Frei Zürich	Roman Senti Hälg & Co. AG Chur, Lantsch / Lenz, Arosa	Räto Mengelt Hälg & Co. AG Luzern – Ebikon	Frank Zielke Hälg & Co. AG Aarau	José Cocho Klima AG Villars-Ste-Croix		Farid Idrissi Hälg & Co. AG Lüftungsreinigung	Felix König Bern & Münchenstein
Ueli Eugster Human Resources	Christophe Tanguy Genf – Plan-les-Ouates	Reto Giovanoli Zahn + Co. AG Kreuzlingen	Stefan Münger (a. i.) Hälg & Co. AG Winterthur	Hanspeter Moser Hälg & Co. AG Bern	Dominique Huguet Hälg & Co. AG Fribourg – Givisiez		Christian-Slim Sahli GOAG AG	Markus Haldimann Rotkreuz & St. Gallen
Tamara Bosshard Marketing & Kommunikation CSR-Beauftragte	Tobias Niffeler Luzern – Ebikon	Jürg Hilbi Hälg & Co. AG Rapperswil-Jona		Marjan Mataj Dober AG Schlieren	Patrick Mentha Meneo Energie SA Neuenburg – Marin- Epagnier & La Chaux-de-Fonds			Markus Belser Löwen Bau- und Betriebs AG Luzern
Cyrill Keller Informatik	Yves Salathé Basel	Daniel Platzer Hälg & Co. AG Samedan						Stefan Ammann Unternehmensentwicklung
Andreas Helfenstein, Marcel Baumer Qualitätsmanagement	Dominique Terreaux Fribourg – Givisiez	Bruno Dedual Hälg & Co. AG Tinizong						Sibel Ayan Personal & Finanzen
	Mischa Bruniera Bern	Peter Oberhänsli Oberhänsli AG Gebäudetechnik Bütschwil						Corina Bongaards Verkauf
								Andreas Helfenstein HSEQ
	Marcel Wyss Digitale Unternehmens- entwicklung	Kevin Wister GPL KSA Innovationsbeauftragter	Lena Lippuner Assistenz	Gilbert Künzi (SIBE) Arbeitssicherheit				

* Mitglied GL Gebäudetechnik und GL FM

Die Geschäftsfelder der Hälg Group



28 Standorte



Die Tochterunternehmen der Hälg Group

Hälg Holding AG <u>Gegründet:</u> 1989 <u>Sitz:</u> St. Gallen <u>Verwaltungsrat:</u> Matthias Schmid (Präsident), Christoph Fierz (Vizepräsident), Roger Baumer, Damir Bogdan, Marco Meyrat	Hälg & Co. AG <u>Gegründet:</u> 1922 <u>Hauptsitz:</u> St. Gallen <u>Verwaltungsrat:</u> Roger Baumer (Präsident), Marcel Baumer	Klima AG <u>Gegründet:</u> 1969, seit 2005 zur Hälg Group gehörend <u>Hauptsitz:</u> Basel <u>Verwaltungsrat:</u> Roger Baumer (Präsident), Marcel Baumer
Hälg Facility Management AG <u>Gegründet:</u> 2000 <u>Hauptsitz:</u> Zürich <u>Verwaltungsrat:</u> Marcel Baumer (Präsident), Roger Baumer <u>Geschäftsführer:</u> Markus Haldimann	Zahn + Co. AG <u>Gegründet:</u> 1907, seit 2012 zur Hälg Group gehörend <u>Sitz:</u> Kreuzlingen <u>Verwaltungsrat:</u> Roger Baumer (Präsident), Marcel Baumer <u>Geschäftsführer:</u> Reto Giovanoli	GOAG General Optimizing AG <u>Gegründet:</u> 2006, seit 2014 zur Hälg Group gehörend <u>Sitz:</u> Wallisellen <u>Verwaltungsrat:</u> Roger Baumer (Präsident), Marcel Baumer <u>Geschäftsführer:</u> Christian-Slim Sahli
Dober AG <u>Gegründet:</u> 1992, seit 2017 zur Hälg Group gehörend <u>Sitz:</u> Schlieren <u>Verwaltungsrat:</u> Roger Baumer (Präsident), Marcel Baumer <u>Geschäftsführer:</u> Marjan Mataj	Meneo Energie SA <u>Gegründet:</u> 2007, seit 2018 zur Hälg Group gehörend <u>Hauptsitz:</u> Marin-Epagnier <u>Verwaltungsrat:</u> Roger Baumer (Präsident), Marcel Baumer, Patrick Mentha <u>Geschäftsführer:</u> Patrick Mentha	Oberhänkli AG Gebäudetechnik seit 2024 zur Hälg Group gehörend, Integration per 01.01.2026 in die Hälg & Co. AG Löwen Bau- und Betriebs AG seit 2025 zur Hälg Group gehörend, Integration per 01.07.2025 in die Hälg Facility Management AG

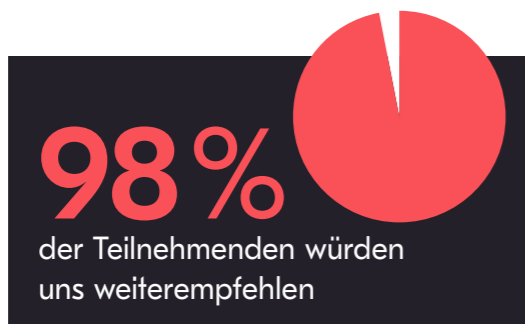
Unternehmen & Organisation

Unternehmen & Organisation

Neue Befragungsmethodik bestätigt Reputation

Wir wollten 2024 wissen, wie zuverlässig die bisherigen Empfehlungs-raten aus unserer Kundinnen- und Kundenbefragung sind. Zu diesem Zweck haben wir die Befragungsmethodik angepasst. Und nun können wir das Ergebnis bestätigen: 98% unserer Kundinnen und Kunden würden uns weiterempfehlen.

Bestätigung der Reputation



Seit 2018 befragen wir unsere Kundinnen und Kunden zu ihren Erfahrungen mit uns. Zu konkreten Projekten oder Serviceaufträgen wollen wir wissen, wie sie unsere Leistung bewerten und ob sie uns aufgrund dieser Leistung weiterempfehlen würden. Die Ergebnisse zeigten bisher an, dass uns 97% der Befragten weiterempfehlen würden.

Zufallsauswahl bestätigt gute Ergebnisse

Aufgrund der Befragungsmethodik waren diese Aussagen von Unsicherheit behaftet: Hatte die Auswahl der Projekte, die zur Befragung eingeladen wurden, einen Einfluss auf die Ergebnisse? Um dies zu verbessern, änderten wir im Juli 2024 die Auswahlmethode: Neu werden die Projekte zur Befragung mittels Zufallsauswahl bestimmt. Die Einladung wird von einer neutralen E-Mail-adresse, feedback@haelg.ch, verschickt. Das erlaubt zusätzlich die Berechnung einer Rücklaufquote auf alle verschickten Einladungen.

Die Ergebnisse der Befragung 2024 veränderten sich seither nur wenig: Gleichbleibend sind die allermeisten Kundinnen und Kunden zufrieden mit unserer Arbeit und würden uns auch weiterempfehlen. Und das können wir nun mit grosser Sicherheit sagen.

319 Teilnehmerinnen und Teilnehmer

70% beurteilen unsere Arbeit gesamthaff als sehr gut
28% als gut

sehr gut gut

86% der Teilnehmenden hatten ein Lob für uns und unsere Mitarbeitenden
21% hatten einen Verbesserungsvorschlag

Unser Verbesserungspotenzial nutzen wir

Dass dies funktioniert, bestätigte uns ein Kunde im Dezember:

«Die Mitarbeiter der Fa. Haelg haben sich Punkto Zusammenarbeit und Kommunikation stark verbessert. Was anfänglich noch zu Diskussionen und Problemen führte, hat sich erfreulich verbessert! So macht die Zusammenarbeit definitiv mehr Freude. Danke dafür.»

Für diese und alle anderen Hinweise, wie wir unsere Arbeiten noch besser erledigen können, danken wir Ihnen herzlich.

Verantwortungsvoll handeln für unsere Welt von morgen

Als Familienunternehmen ist Nachhaltigkeit tief in unserem Wertesystem verankert. Unser zweijährlicher Nachhaltigkeitsbericht zeigt, wie wir Verantwortung in den Bereichen Wirtschaft, Soziales und Umwelt übernehmen. Im Jahr 2024 starteten wir mehrere umweltbezogene Initiativen.



Von Rot auf Grün – vollelektrisch unterwegs

Seit 2020 haben wir den Anteil an Elektrofahrzeugen in unserer Flotte deutlich erhöht. Bisher auf Kaderfahrzeuge beschränkt, stellen wir nun unter dem Motto «Elektro first» auch Nutzfahrzeuge und Personenwagen aus unserer roten Flotte auf Elektromodelle um, sofern die Voraussetzungen erfüllt sind.

CO₂-Bilanz als Basis für Fortschritt

Um unseren ökologischen Fussabdruck gezielt zu reduzieren, erstellen wir derzeit unsere erste CO₂-Bilanz und werden dabei durch Expertinnen und Experten der EBP Schweiz AG unterstützt. Die CO₂-Bilanz bildet die Grundlage, um unsere Nachhaltigkeitsstrategie weiterzuentwickeln und Verbesserungspotenziale zu identifizieren.

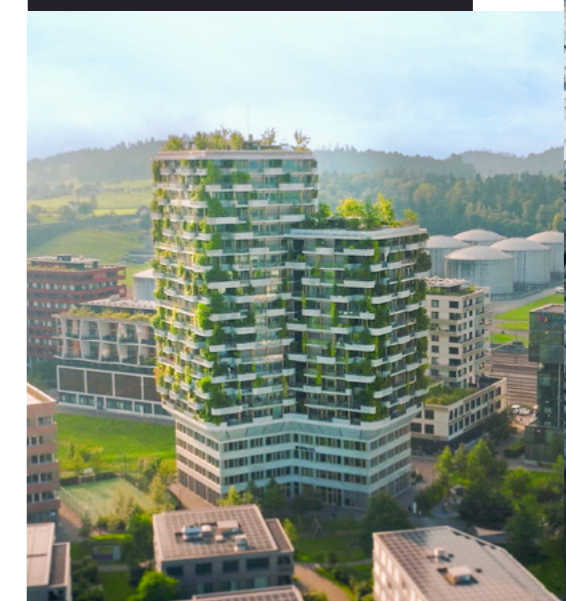
Unser aktueller Nachhaltigkeitsbericht steht zum Download zur Verfügung:

haelg.ch/nachhaltigkeit ➔

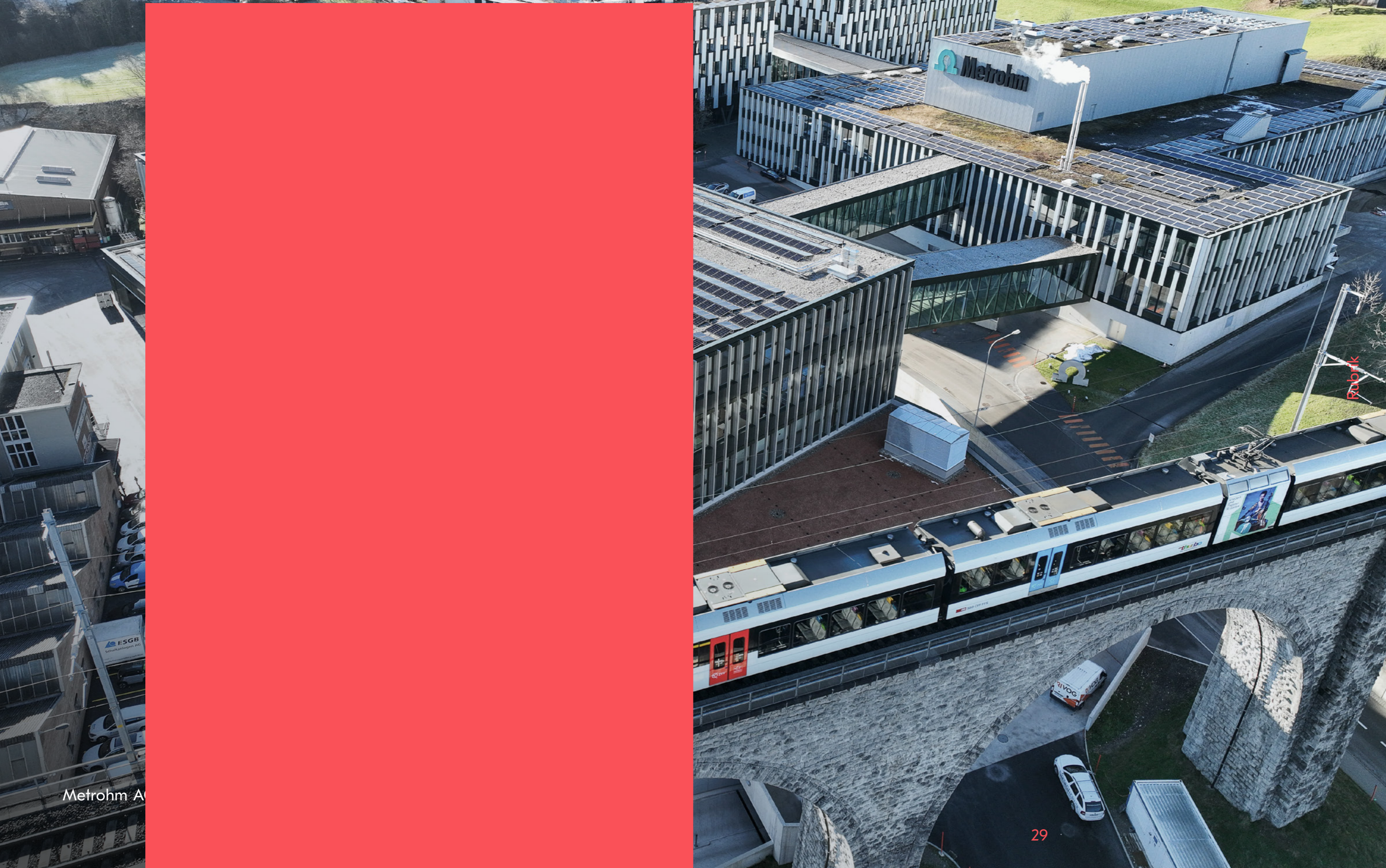
Unsere Dienstleistung zur Schonung natürlicher Ressourcen

Gebäude verursachen rund einen Viertel der CO₂-Emissionen in der Schweiz. Als Dienstleisterin für Gebäudetechnik und Facility Management tragen wir täglich dazu bei, Gebäude und Areale energieeffizienter zu machen – ein wichtiger Beitrag für die Zukunft.

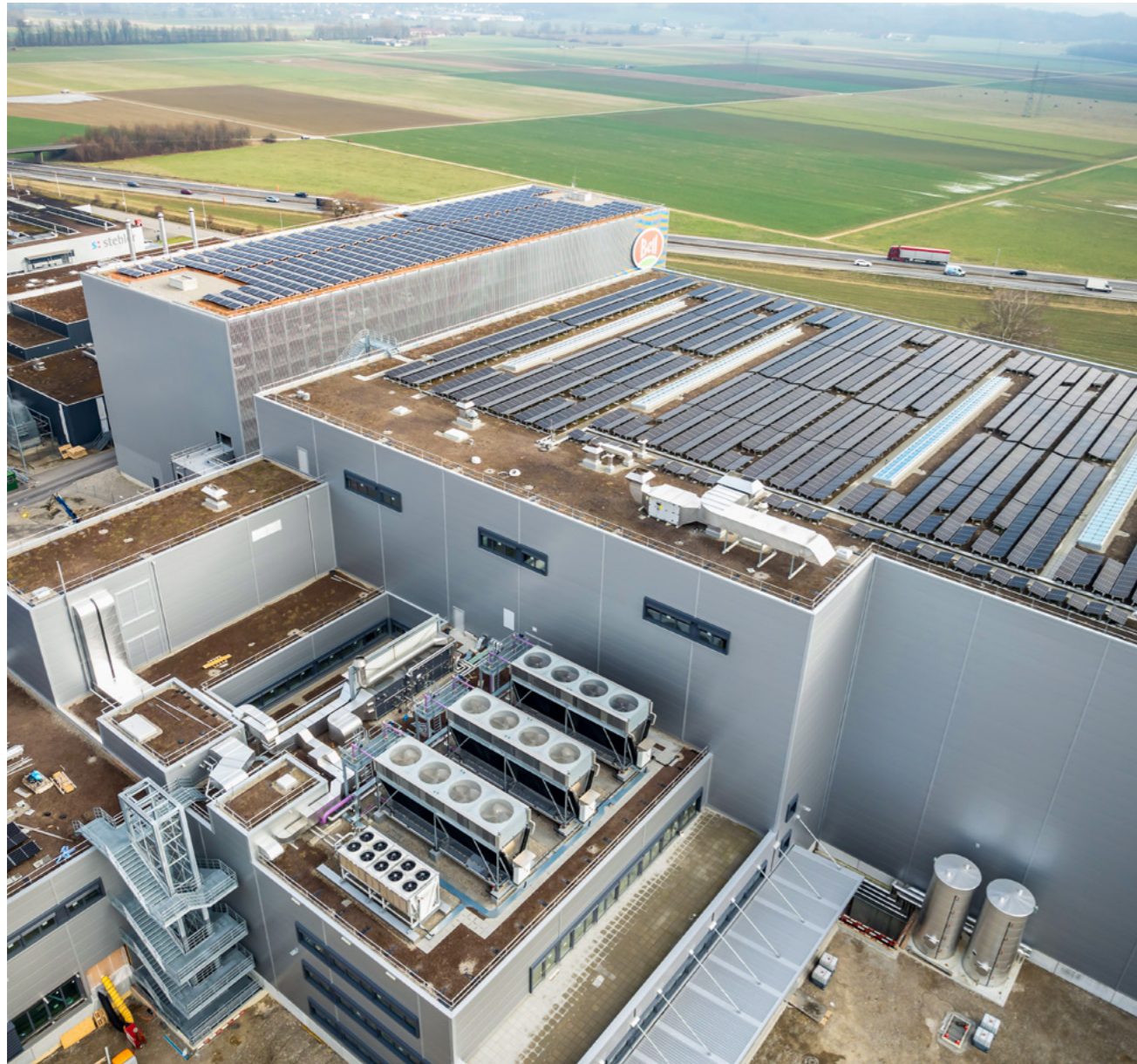
Unser Auftrag auf dem Suurstoffi Areal zeigt, wie wir unseren Beitrag zum schonenden Umgang mit Ressourcen leisten:



Verantwortungsvolles Handeln



Metrohm A



Kälte- und Lüftungstechnik für die Lebensmittelproduktion

Bell Opera Holinden, Oensingen

Die Bell Schweiz AG, die grösste Fleischverarbeiterin der Schweiz, hat in Oensingen ein modernes Slicer Center für die Verarbeitung von Charcuterie- und Fleischprodukten gebaut. Die Kälte- und Lüftungstechnik wurde von der Hälg & Co. AG Bern und der Walter Wettstein AG Kältetechnik in einer ARGE realisiert.

Die Bell Schweiz AG erneuert am Standort Oensingen die Produktionsinfrastruktur und entwickelt sie weiter. Geplant sind ein Slicer Center, eine Kommissionierungsplattform, ein Tiefkühlager sowie ein neuer Rinderschlachthof.

Innovative Lösungen für Kälte- und Lüftungstechnik im Holinden-Areal

Das in der ersten Etappe nun realisierte Neubauprojekt auf dem Holinden-Areal umfasst ein zeitgemässes Slicer Center für die Verarbeitung von Charcuterie- und Fleischprodukten sowie das Kühllogistikcenter «Centro». Die Hälg & Co. AG Bern erhielt dabei in einer Arbeitsgemeinschaft mit der Walter Wettstein AG Kältetechnik den Auftrag, für die Bell Schweiz AG am Standort Oensingen die gesamte Kälte- und Lüftungstechnik zu realisieren.

Nachhaltige und effiziente Energieversorgung für alle Bereiche

Die Kälteversorgung wird über ein Kälteleiternetz sichergestellt und versorgt alle Kühlstellen des Slicer Centers. Die Rohprodukte werden vor der Verarbeitung in einem auf -1 Grad Celsius gekühlten Hochregallager gelagert. Die zentrale Kältezentrale befindet sich im Untergeschoss; auf dem Dach sind NH₃-Verflüssiger, Rückkühler und Ölkühler untergebracht. Weitere gekühlte Bereiche sind die Elektroräume, die Kühlräume des Betriebsrestaurants sowie das Logistikzentrum, das sich über mehrere Etagen erstreckt. Die Anlage kann optimal kälte- oder wärmegeführt betrieben werden, weil ganzjährig Kälte und Wärme benötigt werden.

Überschussenergie wird in Energiespeicher eingelagert und in der Tagespitze wieder abgerufen. So kann der Primärenergiebedarf möglichst tief gehalten werden; auf den Einsatz von fossiler Energie wird bewusst verzichtet. Im Wärmesystem wird neben der Kälteabwärme auch die Wärme der Druckluftherzeugung und der zentralen Vakuumherzeugung genutzt.

Lüftungstechnik für höchste Hygienestandards im Reinraum

Neben der Kältetechnik realisierte das Team auch die komplette Lüftungstechnik für ein Lüftungsvolumen von 240000 Kubikmetern pro Stunde. Das genussfertige Produkt wird im Slicer Center unter Reinraumatmosphäre geschnitten und verpackt. Dies stellt hohe Ansprüche an die Luftqualität und die klimatischen Bedingungen: Die Anlagen wurden daher bedarfsgerecht für die Produktions- und Nebenräume konzipiert. Für die acht Reinräume wurden die Versorgungs-, Hygiene- und Trocknungsanlagen erstellt. Die Warenein- und -ausgänge sind mit sieben separaten Umluftanlagen ausgestattet.

«Hälg, und insbesondere die Personen, die bei diesem Projekt im Lead waren, habe ich als sehr kompetent und verlässlich erlebt. Wir realisieren zusammen gerade ein weiteres Bauprojekt.»

Thomas Zwygart, Leiter Bauprojekte bei der Bell Food Group AG

Bauherrschaft
Bell Schweiz AG
Ausführungszeit
06.2023 – Frühling 2025

Angebot
Anlagenbau
Gewerke
Heizung/Kälte, Lüftung/Klima

Kennzahlen
• Kälteleistung 5500 kW
• 176 Umluftkühler
• 30 Monoblöcke
• Lüftungsvolumen 240000 m³/h
• 7 Umluftmonoblöcke mit je 25000 m³/h

haelg.ch/bell-oensingen ➔

Weitere Projekte ➔

* Foto: © SBB CFF FFS



Shoppi Tivoli Kältezentrale
Spreitenbach
Klima AG Spreitenbach

Neubau der Kältezentrale
beim Umbau

➔ haelg.ch/shoppi-tivoli



SBB Bahnhof Enge*
Zürich
Klima AG Spreitenbach

Realisierung von Heizung und
Kälte bei der Sanierung

➔ haelg.ch/sbb-enge



Ersatzneubau MFH
Urdorf, ZH
Dober AG Schlieren

Realisierung von Heizung,
Kälte und Sanitär

➔ haelg.ch/mfh-urdorf

Lüftung und Klima fernab der Schweiz saniert

Schweizerische Botschaft, Riad (Saudi-Arabien)

Die Schweiz renovierte ihre Botschaft in Riad. Im Auftrag des Bundesamts für Bauten und Logistik erneuerte die Hälg & Co. AG Genf dabei sämtliche Lüftungs- und Klimaanlage in drei Botschaftsgebäuden.

Die Schweizer Botschaft in Riad ist der Sitz der diplomatischen Vertretung der Schweizerischen Eidgenossenschaft in Saudi-Arabien. Sie repräsentiert die vielfältigen Interessen der Schweiz und spielt eine bedeutende Rolle in den bilateralen Beziehungen. Um den wachsenden Anforderungen gerecht zu werden, wurde eine umfassende Renovation der drei Gebäude durchgeführt. Diese umfasste das Verwaltungsgebäude der Botschaft, die Residenz der Botschafterin oder des Botschafters sowie die Dienstwohnungen.

Höherer Komfort und moderne Standards

Ziel des vom Bundesamt für Bauten und Logistik geleiteten Projekts war es, die technischen Standards und den Komfort in den diplomatischen Einrichtungen zu erhöhen. Dabei durfte die Hälg & Co. AG Genf – Plan-les-Ouates die umfassende Renovation der Lüftungs- und Klimaanlage ausführen. Im Zuge dessen wurden die Anlagen auf den heutigen Stand der Technik gebracht. Dafür wurden drei Technikzentralen mit je einer Kälteerzeugung und einem Monoblock installiert.

Darüber hinaus wurden sämtliche Leitungen isoliert, um Energieverluste zu minimieren, und das veraltete Regulierungssystem durch ein modernes, fernüberwachbares System ersetzt. Dies ermöglicht eine präzise Steuerung

und erleichtert die Wartung. Die optimierten Anlagen tragen nicht nur zur Effizienzsteigerung bei, sondern verbessern auch den Komfort für die Mitarbeitenden der Botschaft erheblich.

Besondere Rahmenbedingungen im internationalen Kontext

Besonders herausfordernd für die Arbeiten waren die Rahmenbedingungen fernab der Schweiz, etwa die völlig anderen klimatischen Voraussetzungen oder die kulturellen Unterschiede. Dazu kamen hohe Anforderungen an Sicherheit und Funktionalität, ein komplexes Areal und das sensible internationale Umfeld, in dem die Arbeiten erfolgten: Hier galt es insbesondere, auf die Abläufe und Privatsphäre der Botschaftsmitarbeitenden Rücksicht zu nehmen.

Schweizer Expertise und Nachhaltigkeit

Diese besonderen Bedingungen nennt auch der Projektleiter im Bundesamt für Bauten und Logistik, Martin Würzler, als grösste Herausforderung: So habe man früh mit dem Architekten und dem Generalplaner definiert, was lokal beschafft werden könne und bei welchen Arbeiten ein Schweizer Unternehmen besser geeignet sei. Für den Bereich Haustechnik entschied sich das Bundesamt für Bauten und Logistik für eine Firma aus der Schweiz –

Bauherrschaft
Bundesamt für Bauten und Logistik
Ausführungszeit
06.2023 – 06.2024

Angebot
Anlagenbau
Gewerke
Heizung/Kälte, Lüftung/Klima und Gebäudeautomation

Kennzahlen
• 4 Kühlaggregate mit je 40–60 kW
• 3 Monoblocke mit je 8600 m³/h

haelg.ch/botschaft-riad

nicht zuletzt wegen der Erfahrung bei Energiesparmassnahmen. Für den Auftrag wichtig waren auch genügend personelle Ressourcen: Das beauftragte Unternehmen und die Mitarbeitenden mussten dazu bereit und in der Lage sein, im Ausland zu arbeiten und vor Ort mit dem lokalen Generalunternehmer gut zu kooperieren.

Das Ergebnis ist eine Botschaft, die dem heutigen Stand der Technik entspricht und gleichzeitig den Anforderungen eines energieeffizienten Betriebs gerecht wird.



«Das anspruchsvolle Projekt in einem fremden Land mit klimatisch völlig anderen Bedingungen wurde sehr gut umgesetzt. Das Hälg-Team aus Genf hat die von uns erwartete Qualität geliefert und mit uns professionell und lösungsorientiert zusammengearbeitet.»

Martin Würzler, Projektleiter Bauherr Bauten Ausland im Bundesamt für Bauten und Logistik

Anlagenbau

Weitere Projekte



Skyguide Genf
Hälg & Co. AG Genf – Plan-les-Ouates

Realisierung einer autonomen Kälteerzeugung

haelg.ch/skyguide-genf



Bluefactory Bâtiment B Fribourg
Hälg & Co. AG Fribourg – Givisiez

Realisierung von Lüftung/Klima

haelg.ch/bluefactory



Cave des Viticulteurs Bonvillars
Klima AG Villars-Ste-Croix

Realisierung von Heizung, Lüftung/Klima und Kälte

haelg.ch/cave-viticulteurs



Association du Centre Professionnel*, Villaz-St-Pierre
Hälg & Co. AG Fribourg – Givisiez

Realisierung Installationen für Erdung und Blitzschutz

haelg.ch/acpc

* Foto: Implemia Suisse SA

Produktionsstätte für weltweiten Markt ausgerüstet

DSM Werk, Sisseln

Im DSM Werk Sisseln steht unter anderem eine der weltweit grössten Produktionsanlagen für Vitamin E. Hier entstand ein Neubau, für den die Klima AG Basel alle gebäudetechnischen Anlagen realisieren konnte.



«Die Klima AG Basel war für diesen Auftrag besonders geeignet, weil sie alle Gewerke – Heizung, Lüftung, Klima, Kälte und Sanitär – aus einer Hand ausführen konnte.»

Claudio Iannettone, Gesamtleiter TU bei Burckhardt Architektur AG



Im Konzernverbund der DSM Nutritional Products ist das DSM Werk Sisseln gleichzeitig Produktionsstandort, Entwicklungszentrum und Ideenschmiede. Hier werden Vitamine, Pharmazeutika, Stoffe für die kosmetische Industrie, Carotinoide, Folsäure und viele weitere hochwertige Produkte hergestellt.

Neubau für ein zukunftsorientiertes Arbeitsumfeld

Um den steigenden Anforderungen eines modernen Arbeitsumfelds gerecht zu werden, wurde auf dem bestehenden Gelände in Sisseln ein dreigeschossiger Neubau errichtet. Die Klima AG Basel war hier für die Realisierung der gebäudetechnischen Anlagen verantwortlich. Durch die Verlagerung der Miniplant-Anlagen und Labore von Kaiseraugst nach Sisseln konnten Prozesse zentralisiert und die Zusammenarbeit zwischen den Abteilungen gestärkt werden.

Technische Präzision für komplexe Anforderungen

Der Neubau wurde so konzipiert, dass er den vielfältigen Anforderungen gerecht wird. Im Untergeschoss sind die Technikräume für Heizung, Kälte, Sanitär und Elektro untergebracht; auf dem Dach befinden sich Zuluft- und Fortluftanlagen. Im Erdgeschoss gibt es einen Eingangsbereich, Büro- und Laborräume sowie die geplanten Miniplant-Anlagen. Im Obergeschoss befinden sich weitere Büro- und Laborräume. Der Neubau wird von den

Bauherrschaft
Burkhardt Entwicklungen AG
Ausführungszeit
05.2023 – 09.2024

Angebot
Anlagenbau
Gewerke
Heizung/Kälte,
Lüftung/Klima, Sanitär

Kennzahlen

- Erdbeben Installationsklasse 2
- ca. 40 000 m³/h geförderte Luftmenge
- 4 Monoblöcke
- 206 kW Heizleistung
- 2062 kW Kälteleistung
- sehr hohe Sicherheitsvorschriften
- hochinstallierter Korridorbereich sowie Technikzentrale HLKS inkl. Prozessgase

haelg.ch/dsm ↗

nebenstehenden Gebäuden und einem Energieleitunnel mit den erforderlichen Medien versorgt. Über ein Arealnetz wird das Gebäude mit Fernwärme und -kälte sowie den sanitären Medien versorgt. Weil die Anforderungen der Kapellen und Miniplants hoch sind, werden die Laborzonen mit einem besonders hohen Luftwechsel betrieben. Jeder Raum verfügt ausserdem über ein separates Kühl- und Heizregister. Auch für den Bereich Sanitär werden die benötigten Medien wie ionenarmes Fabrikwasser über den bestehenden Energieleitunnel erschlossen. Zur Sicherstellung der Trinkwasserhygiene wurde eine Systemtrennung zwischen Trinkwasser kalt und der Laborversorgung berücksichtigt. Spezifische Anforderungen zu erfüllen hat auch ein separates Abwassernetz, das für die Labore im Erd- und Obergeschoss errichtet wurde.

Höchste Sicherheitsstandards und sorgfältige Koordination

Die Sicherheitsmassnahmen auf der Baustelle entsprachen höchsten Standards: Helmpflicht, Sicherheitsschuhe der Klasse 3, Leuchtwesten, Sicherheitsbrillen, Handschuhe, Langarmoberteile und lange Hosen waren Pflicht vom Rohbau bis zur Übergabe. Zusätzlich stellte die erdbebensichere Installationsklasse 2 hohe Anforderungen an die Koordination. Die Freigabe spezieller Aufhängungen und übergeordneter Konstruktionen erforderte eine enge Abstimmung mit den Lieferantinnen und Lieferanten.

Mit diesem Neubau wurde nicht nur eine moderne Infrastruktur geschaffen, sondern auch die Basis für eine zukunftsorientierte Produktentwicklung gelegt, die am Standort Sisseln entscheidend vorangetrieben wird.

Weitere Projekte ↗



HIF-Gebäude ETH Zürich*
Zürich
Häg & Co. AG Zürich

Realisierung Heizung, Lüftung/
Klima und Kälte (in ARGE)

↗ haelg.ch/hif-eth



Freie Schule Zürich
Zürich
Dober AG Schlieren

Sanierung der Heizungs-
und Sanitäranlagen

↗ haelg.ch/freie-schule



Thermo Fisher Scientific Inc.
Lengnau, BE
Klima AG Basel

Realisierung der Lüftungs-
anlagen

↗ haelg.ch/thermo-fisher



Rundum-Service im Facility Management

Harzbüchelstrasse, St. Gallen

Kundschaft
Gallus Ferd. Rüsch AG / Tutilo AG
Dauer
Seit 2022, unbefristet

Angebot
Integrales Facility Management

Kennzahlen
• 21 471 m² Arealfläche
• 20 001 m² Geschossfläche
• 6 Gebäude
• 609 technische Anlagen
• ZEV, Arealnetzbetrieb

haelg.ch/harzbuechel ↗

An der Harzbüchelstrasse sorgt die Hälg Facility Management AG – wie auch bei weiteren Kundinnen und Kunden in der Region – für einen Rundum-Service. Neu ist sie mit einer eigenen Niederlassung in St. Gallen präsent, die das bestehende Netzwerk mit Niederlassungen in Zürich, Bern, Münchenstein, Luzern und Rotkreuz ideal ergänzt.

Auf dem Areal an der Harzbüchelstrasse in St. Gallen ist die Hälg Facility Management AG, die per Anfang 2025 über eine eigene Niederlassung in St. Gallen verfügt, für einen reibungslosen und sicheren Betrieb verantwortlich. Dazu zählen technische und infrastrukturelle Aufgaben sowie Dienstleistungen für das gesamte Areal und seine Mieterschaft. Als besondere Herausforderungen sieht die Kundin Gallus Ferd. Rüsch AG (die Anker-Mieterin auf dem Areal) die breit gefächerten Aufgaben, die ein hohes Verständnis für die technischen Betriebsmittel und für gesetzliche Anforderungen verlangen.

Umfassendes Facility Management vor Ort

Sämtliche Dienstleistungen innerhalb des Facility Managements werden von der Hälg Facility Management AG erbracht. Das Team ist direkt an der Harzbüchelstrasse ansässig und über-

nimmt alle Leistungen vor Ort. Dazu gehören Betrieb und Wartung aller technischen Anlagen des Grundausbau mit regelmässigen Inspektionen und ein 24-Stunden-Pikettdienst bei Störungen genauso wie das Sicherheitsmanagement mit Schliess- und Sicherheitsrundgängen auf den Flächen der Mieterschaft. Darüber hinaus gehören die fachgerechte Abfallentsorgung, die Pflege der Grünanlagen sowie die Areal- und Unterhaltsreinigung zum Leistungsspektrum. Im Winter übernimmt das Team auch die Schneeräumung, um einen sicheren Zugang zum Areal zu gewährleisten.

Die Erstellung der Nebenkostenabrechnungen und die Unterstützung bei der Energieabrechnung sind weitere Aufgaben, die eine transparente Kostenverteilung für alle Mieterinnen und Mieter sicherstellen. Ein erweiterter Service wird insbesondere für die Gallus Ferd. Rüsch AG angeboten. Dazu zählen zusätzliche Leistungen

wie Reinigung, Pflanzenpflege und technischer Support, die rund um die Uhr bereitgestellt werden, um den hohen Anforderungen der Kundin gerecht zu werden.

Kundenzufriedenheit durch Kompetenz und Digitalisierung

Die Kundin zeigt sich hochzufrieden mit der Dienstleistung der Hälg Facility Management AG. Sie hebt die ausgeprägte Kundenorientierung, die fortschrittliche Digitalisierung der Arbeitsabläufe und Dokumentationen sowie die hohe Fachkompetenz und Verlässlichkeit des eingesetzten Personals hervor. Diese Qualitäten sorgen nicht nur für einen effizienten Betrieb, sondern auch für eine nachhaltige und partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den Mieterinnen und Mietern des Areals.



«Die Zusammenarbeit mit diversen Fachbereichen der Hälg Group pflegen wir bereits seit Jahrzehnten gegenseitig immer zur vollsten Zufriedenheit. Dies trifft insbesondere auch auf die Hälg Facility Management AG zu. Wir verstehen uns und können uns aufeinander verlassen.»

Josef Zingg, Leiter Facility Management der Gallus Ferd. Rüsch AG

Weiteres Projekt ↗



Europaallee
Zürich
Hälg Facility Management AG
Zürich

Integrales Facility Management

↗ haelg.ch/europaallee

Smarte Thermostate als Herzstück eines innovativen Servicemodells

Energieeinsparung durch KI bei der Empa, Dübendorf

Die Hälg Group bietet zusammen mit dem Startup viboo ein innovatives Servicemodell zur Senkung des Heizenergieverbrauchs in Gewerbegebäuden an. Die Kundschaft erzielt garantierte Einsparungen, ohne dass eine Anfangsinvestition erforderlich ist.



Smarte Thermostate für Energieeinsparung und Komfort

Das Startup viboo entwickelte auf Basis jahrelanger Forschung an der Empa und der ETH Zürich diese nachhaltige Lösung. Die smarten Thermostate erfassen mit KI-Algorithmen und physikalischen Prinzipien kontinuierlich die Raumdaten und passen die Heizleistung vorausschauend an. Diese Regelung basiert auf Wetterprognosen und optimiert die Ventilstellungen, um sowohl den Raumkomfort zu maximieren als auch den Energieverbrauch zu minimieren.

Das Servicemodell: Austausch ohne Anfangsinvestition

Die Hälg Group übernimmt die Vorfinanzierung und Installation der smarten Thermostate. Die Kosten werden über eine jährliche Servicegebühr gedeckt, wodurch Immobilienbesitzer

und -verwaltungen sofort von den Einsparungen profitieren. Dieses Modell bietet der Kundschaft ab dem ersten Jahr eine garantierte Reduktion der Betriebskosten sowie langfristige Planungssicherheit.

Kundschaft
Eidgenössische
Materialprüfungsanstalt (Empa)
Ausführungszeit
2024

Angebot
Service

Kennzahlen
• 2366 Thermostatventile durch smarte Thermostate ersetzt
• Installation und Anschluss eines Thermostats in wenigen Minuten
• Einsparung der Heizenergie zw. 20% und 40%

haelg.ch/empa

Die Hälg Group hat in Zusammenarbeit mit dem Startup viboo ein innovatives Servicemodell eingeführt, das den Heizenergieverbrauch in Gewerbegebäuden senkt. Im Zentrum steht der Austausch konventioneller Thermostatventile durch smarte Thermostate, die den Heizenergieverbrauch optimieren. Die Kundschaft profitiert von garantierten Einsparungen – und das ohne Anfangsinvestition.

Auf dem Campus der Eidgenössischen Materialprüfungsanstalt (Empa) in Dübendorf konnte die Hälg & Co. AG Winterthur als Vorreiterin mehr als 2300 herkömmliche Thermostatventile durch intelligente Thermostate ersetzen. Diese nutzen künstliche Intelligenz, um die Heizleistung dynamisch anzupassen und den Energieverbrauch zu optimieren.

«Der Austausch der Thermostate durch die KI-gestützte Lösung von viboo bietet unserer Kundschaft einen erheblichen Mehrwert. Das Produkt gewährleistet durch überschaubare jährliche Kosten eine zugesicherte Energieeinsparung und sorgt für Planungssicherheit über sämtliche Vertragsjahre.»

Cyrell Rohner, Leiter Service Schweiz Hälg Group

Hygienische Reinigung für den laufenden Betrieb

Gate Gourmet Switzerland GmbH, Zürich

Die Hälg & Co. AG Lüftungsreinigung führt jährlich die Reinigung von Lüftungsanlagen und Verdampfern für die Gate Gourmet Switzerland GmbH durch. Dabei werden höchste Qualitätsstandards eingehalten, um den Betrieb am Flughafen Zürich ohne Beeinträchtigung fortzuführen.

Die Hälg & Co. AG Lüftungsreinigung erhielt von der Gate Gourmet Switzerland GmbH den Auftrag zur jährlichen Reinigung der Anlagen. Nebst Produktionsküchen für die Bordverpflegung sind auch Büros und Reinigungsbereiche im Gebäude untergebracht. Der Auftrag umfasst die gründliche Reinigung von fünf stark belasteten Lüftungsanlagen und 33 Verdampfern. Zusätzlich werden weitere Anlagen analysiert, um künftige Reinigungen in Etappen effizient zu planen. Alle Massnahmen werden in enger Abstimmung mit dem operativen Personal der Gate Gourmet Switzerland GmbH durchgeführt und durch Vorher-nachher-Berichte dokumentiert.

Herausforderungen des Standorts und der Abläufe

Um den Produktionsbetrieb tagsüber nicht zu beeinträchtigen, finden die Arbeiten ausschliesslich nachts statt und müssen innerhalb von nur vier Wochen abgeschlossen sein. Die hohe Beanspruchung der Lüftungsanlagen im Küchenbereich, die Grösse des Gebäudes und die präzise Abstimmung der Reinigungsprozesse mit den Betriebsabläufen erfordern eine sorgfältige Planung und Koordination.

Effiziente Zusammenarbeit und höchste Standards

Der hohe Qualitätsanspruch der Gate Gourmet Switzerland GmbH wird durch präzise Planung und strukturierte Abläufe gewährleistet. Eingespielte Teams arbeiten effizient in Nachtschichten, um die anspruchsvollen Aufgaben termingerecht und mit höchster Präzision umzusetzen. Gefährdungsanalysen werden dabei von der GOAG General Optimizing AG durchgeführt.

Erfolgreiche und nachhaltige Umsetzung

Die langjährige Zusammenarbeit zwischen der Gate Gourmet Switzerland GmbH und der Hälg & Co. AG Lüftungsreinigung hat sich bewährt. Trotz der anspruchsvollen Bedingungen am Flughafen Zürich können die Arbeiten stets pünktlich und mit höchster Qualität abgeschlossen werden. Dieses Mandat verdeutlicht, wie sorgfältige Planung und Teamwork nachhaltigen Erfolg ermöglichen.

Kundschaft
Gate Gourmet Switzerland GmbH
Ausführungszeit
Seit 2020, unbefristet

Angebot
Lüftungsreinigung

Kennzahlen
• 400 m Lüftungskanäle
• 33 Verdampfer
• 7 Monoblöcke
• 1200 l Reinigungsmittel
• 200 m² Abdeckmaterial

haelg.ch/gate-gourmet



Hälg Group
Lukasstrasse 30
9001 St.Gallen
T +41 71 243 38 38
haelg@haelg.ch
haelg.ch